Absender: Datum :

_____

_____

_____

_____

Zurück an:

AMTSGERICHT Rostock

- Nachlassgericht -

Zochstraße 13

18057 Rostock

Hinweis:

Dieser Vordruck stellt <u>keinen wirksamen Erbscheinsantrag</u> dar.

Er dient lediglich der Vorbereitung zur Beurkundung des Erbscheinsantrags beim Amtsgericht Rostock. Bitte geben Sie die Verwandtschaftsverhältnisse genau und vollständig an und reichen die erforderlichen Urkunden im Original oder in öffentlich beglaubigter Ablichtung ein.

Betr.: VI
(Geschäftszeichen, sofern bekannt)

Sehr geehrte Damen und Herren, hiermit bitte ich um einen Termin zur Beurkundung eines Erbscheinsantrags

a) ( ) aufgrund testamentarischer Erfolge

a. (Testament / Erbvertag vom)

Sofern nicht bereits erfolgt, hat jedermann ein im Besitz befindliches Testament nach Kenntnis vom Tod des Erblassers unverzüglich <u>im Original</u> beim Nachlassgericht (im Regelfall beim Gericht des letzten gewöhnlichen Aufenthalts des Erblassers) abzuliefern, § 2259 BGB !!!

Eine schuldhaft unterlassene Ablieferung oder gar Vernichtung einer Testamentsurkunde kann zivilrechtliche Schadensersatzansprüche (§ 2259 i.V.m. § 823 BGB) begründen und

gegebenenfalls den Straftatbestand der Urkundenunterdrückung (§ 274 StGB, Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder Geldstrafe) erfüllen.

b) ( ) aufgrund gesetzlicher Erbfolge

1) Meine persönlichen Daten lauten wie folgt:

Name: _____

Geburtsname: _____

Vornamen: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Telefon (tagsüber) _____

2) Die persönlichen Daten des Erblassers lauten wie folgt:

Familienname / Geburtsname: _____

Vornamen: _____

geboren am: _____ in _____ verstorben

am: _____ in _____

Letzter gewöhnlicher Aufenthaltsort des Erblassers (Lebensmittelpunkt):_____

Staatsangehörigkeit ( ) deutsch ( ) folgende Staatsangehörigkeit:

_____

➢ **Bitte reichen Sie die Sterbeurkunde des Erblassers ein.**

Der Erblasser ist / war:

a) ( ) ledig

b) ( ) nur 1x verheiratet.

c) ( ) mehrfach verheiratet

_____

(Vorname, Familienname, Geburtsname, Geburtsdatum, Anschrift des letzten Ehepartners) ➢ **Bitte reichen Sie die Heiratsurkunde des Erblassers ein.**

(Stand 11.09.2023)

Der Erblasser lebte im ( ) gesetzlichen Güterstand der Zugewinngemeinschaft

( ) hatte Gütertrennung vereinbart.

d) ( ) geschieden von

_____

(Vorname, Familienname, Geburtsname des geschiedenen Ehepartners)

- **Bitte reichen Sie das rechtskräftige Scheidungsurteil des Erblassers ein.**

e) ( ) verwitwet von

_____

(Vorname, Familienname, Geburtsname des verstorbenen Ehepartners)

- **Bitte reichen Sie die Sterbeurkunde des verstorbenen Ehepartners ein.**

3) Die Daten der Kinder / Enkelkinder des Erblassers lauten wie folgt:

- Sämtliche Kinder des Erblassers (bitte auch nichteheliche, adoptierte und bereits verstorbene Kinder) angeben.

Der Erblasser hat ( ) keine Kinder ( ) folgende Kinder:

a) _____

(Vorname, Familienname, Geburtsname, Geburtsdatum, Anschrift; falls bereits verstorben Sterbedatum)

b) _____

(Vorname, Familienname, Geburtsname, Geburtsdatum, Anschrift; falls bereits verstorben Sterbedatum) -

Weitere Kinder bitte auf der Rückseite aufführen -

- **Bitte reichen Sie die Geburtsurkunden aller Kinder**

***(bei Namensänderung durch Heirat auch deren Heiratsurkunde)* ein.**

- **Sind Adoptionen erfolgt, bitte Adoptionsunterlagen einreichen.**
- **Sind Kinder bereits verstorben, bitte die Sterbeurkunde einreichen.**

Falls Sie vorstehend verstorbene Kinder des Erblassers erfasst haben; sind deren Kinder (Enkel des Erblassers) anzugeben:

a) _____

(Vorname, Familienname, Geburtsname, Geburtsdatum, Anschrift)

b) _____

(Vorname, Familienname, Geburtsname, Geburtsdatum, Anschrift)

- *Weitere Enkelkinder bitte auf der Rückseite aufführen* -

- **Bitte reichen Sie die Geburtsurkunden der aufgeführten Enkelkinder ein.**

4) Die Daten der Eltern / Geschwister des Erblassers lauten wie folgt:

Diesen Abschnitt bitte nur ausfüllen, wenn keine Kinder/Enkelkinder vorhanden sind.

Eltern des Erblassers sind:

Mutter: _____

(Vorname, Familienname, Geburtsname, Geburtsdatum, Anschrift; falls bereits verstorben Sterbedatum)

Vater: _____

(Vorname, Familienname, Geburtsname, Geburtsdatum, Anschrift; falls bereits verstorben Sterbedatum)

- **Bitte reichen Sie die Geburtsurkunden des Erblassers ein, aus der sich die Abstammung zu den Eltern ergibt.**
- **Sind ein Elternteil oder bereits beide Elternteile verstorben, bitte die Sterbeurkunde/n einreichen.**

Geschwister und auch Halbgeschwister sind erbberechtigt, **falls ein Elternteil oder bereits beide Elternteile verstorben sind**.

Für diesen Fall sind die Geschwister und Halbgeschwister anzugeben:

a) _____

(Vorname, Familienname, Geburtsname, Geburtsdatum, Anschrift; falls bereits verstorben Sterbedatum)

b) _____

(Vorname, Familienname, Geburtsname, Geburtsdatum, Anschrift; falls bereits verstorben Sterbedatum)

- *Weitere Geschwister bitte auf der Rückseite aufführen* -

- **Bitte reichen Sie die Geburtsurkunden aller Geschwister ein.**
- **Sind Geschwister bereits verstorben, bitte die Sterbeurkunde einreichen.**

Falls Sie vorstehend verstorbene Geschwister des Erblassers erfasst haben; sind deren Kinder (Geschwisterkinder) anzugeben:

a) _____

(Vorname, Familienname, Geburtsname, Geburtsdatum, Anschrift)

b) _____

(Vorname, Familienname, Geburtsname, Geburtsdatum , Anschrift)

- Weitere Geschwisterkinder bitte auf der Rückseite aufführen -

- **Bitte reichen Sie die Geburtsurkunden aller Geschwisterkinder ein.**

Falls Sie vorstehend verstorbene Geschwisterkinder des Erblassers erfasst haben; sind deren Kinder anzugeben (*bitte auf der Rückseite aufführen*).

Angaben zum Nachlass:

a) Grundbesitz (genaue Grundbuchbezeichnung)_____
b) Firma, welche im Handelsregister eingetragen ist (genaue Firmierung) _____
c) Auslandsvermögen _____

Zur Beschleunigung des Verfahrens wird empfohlen, die Anlage „Annahmeerklärung der Miterben“ unterschrieben von sämtlichen Miterben zusammen mit diesem Vordruck einzureichen.

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass die Beurkundung grundsätzlich nur am Vormittag zu den Sprechzeiten der Nachlassabteilung erfolgen wird, ich bei der Terminsvergabe mit längeren Wartezeiten rechnen muss und zur Beurkundung des von mir beabsichtigten Erbscheinsantrages eine Ladung / Terminsmitteilung des Nachlassgerichts erhalten werde.

Mit freundlichen Grüßen

_____ Unterschrift

(Stand 11.09.2023)

Annahmeerklärung der Miterben / des Miterben / der Miterbin zum Erbscheinsverfahren

Erblasser/in:

Antragsteller/in:

In obiger Nachlasssache erkläre ich,

Name:
Vorname:
Geburtsname:
geboren am:
Geburtsort:

wohnhaft:

Folgendes:

1. Ich habe die Erbschaft angenommen.

2. Ich erteile dem benannten Antragsteller Vollmacht, den Antrag auf Erteilung des Erbscheins zu stellen.

3. Mir ist bekannt, dass ich einen Antrag auf eine sogenannte „Beteiligung“ am Verfahren stellen kann (§§ 7, 345 Abs. 1 FamFG). Dies bedeutet, dass der gesamte entscheidungserhebliche Schriftverkehr in diesem Verfahren auch an mich gesandt wird, jedoch ein Antrag auf Beteiligung keinerlei Einfluss auf das Erbrecht hat.

   Der Verzicht auf Beteiligung bedeutet **ausdrücklich keinen Verzicht auf mein bestehendes Erbrecht** sondern nur, dass der gesamte entscheidungserhebliche Schriftverkehr ausschließlich an die(den) Bevollmächtigte(n) erfolgt und ich vor einer Erteilung des Erbscheins durch das Nachlassgericht nicht gesondert angehört werde. Dadurch kann das Erbscheinsverfahren und damit die Erteilung des Erbscheins beschleunigt werden.

4. In Kenntnis dieser Beteiligungsmöglichkeit erkläre ich hiermit den Verzicht auf eine Beteiligung am Erbscheinsverfahren durch das Nachlassgericht.

Eine Kopie meines Personalausweises füge ich bei.

_____ _____
(Ort, Datum) (Unterschrift)

(Stand 11.09.2023)